

	der gekennzeichneten Fläche. Diese wird mit einem Steckbrief in der Studie zu Windenergiepotenzialflächen auf Seite 68 ff beschrieben. Der Betonweg von der Dahlwitzer Landstraße führend ist teilweise mit Altbäumen, wie Eichen bestanden. Die Vertreter*innen der Berliner Forsten stellten die, in dem gekennzeichneten Bereich befindlichen, Waldgesellschaften vor. In den ehemaligen Kiefernplantagen befindet sich heute eine zweite Baumschicht aus Eichen, Ahorn, Linde und Birke.	
3.	Stellungnahme zum FNP-Änderungsverfahren (Windenergie)	
	Die Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz/BLN wird in ihrer Stellungnahme die Hinweise aus dem Beirat zu Artenvorkommen in den Potenzialflächen, insbesondere zu denen in der Krummendammer Heide, aufnehmen.	
4.	Entwurf für einen Beschluss zum „Schneller-Bauen-Gesetz“	einstimmig
	<p>Beschluss 01/24 „Schneller-Bauen-Gesetz – Natur- und Artenschutzbelange angemessen berücksichtigen Der Beirat für Naturschutz und Landschaftspflege schließt sich dem Beschluss des Sachverständigenbeirats für Naturschutz und Landschaftspflege zum „Schneller-Bauen-Gesetz“ vom 30.04.2024 an (Beiratsbeschluss – NL-30-04-24) und empfiehlt dem Bezirksamt Treptow-Köpenick sich für entsprechende Änderungen des geplanten Artikelgesetzes zur Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren für Bauvorhaben gegenüber der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen einzusetzen.“</p>	
5.	Aktuelles aus dem Bezirksamt (Frau Bechtold)	
	<p>Frau Bechtold berichtete zu den Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gießanleitung für das Hausbaum-Projekt erstellt • Klimaangepasstes Wassermanagement des Seerosenteichs im Kosmosviertel • Steinschmätzer-Habitat ehem. Flugfeld Johannistal 	
6.	Verschiedenes	
	Frau Dr. Jakupi stellt eine Frage zu der Mahd in den Hirschgartenwiesen	
7.	Termine	24.09.2024 26.11.2024

Für das Protokoll: AG